

**RS OGH 1990/11/7 9ObA275/90,
9ObA151/93, 8ObA2277/96b,
8ObA2252/96a, 9ObA6/97s,
9ObA4/98y**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.11.1990

Norm

ABGB §879 Bllh

ABGB §1158 I

ABGB §1159

ABGB §1164

Rechtssatz

Einseitige Kündigungsbeschränkungen für den Arbeitnehmer, zB Verfall von Kautionen, Vereinbarung von Vertragsstrafen im Fall seiner ordentlichen Kündigung, Wegfall von Erfolgungsbeteiligungen etc. werden für unzulässig erachtet.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 275/90
Entscheidungstext OGH 07.11.1990 9 ObA 275/90
Veröff: WBI 1991,103 = RdW 1991,152 = Arb 10902 = SZ 63/199
- 9 ObA 151/93
Entscheidungstext OGH 11.08.1993 9 ObA 151/93
Vgl auch; nur: Einseitige Kündigungsbeschränkungen für den Arbeitnehmer, zB Vereinbarung von Vertragsstrafen werden für unzulässig erachtet. (T1)
- 8 ObA 2277/96b
Entscheidungstext OGH 28.11.1996 8 ObA 2277/96b
Ähnlich; Beisatz: Hier: Verlust von durch die erbrachte Arbeitsleistung bereits verdienter Sonderzahlungen. (T2)
- 8 ObA 2252/96a
Entscheidungstext OGH 30.01.1997 8 ObA 2252/96a
Ähnlich; Beis wie T2
- 9 ObA 6/97s
Entscheidungstext OGH 12.02.1997 9 ObA 6/97s
Ähnlich; Beis wie T2
- 9 ObA 4/98y
Entscheidungstext OGH 11.03.1998 9 ObA 4/98y
Vgl auch; nur T1; Beisatz: Der Anspruch auf Kündigungsentschädigung kann nicht durch die Vereinbarung einer Konventionalstrafe beschränkt werden. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0016656

Dokumentnummer

JJR_19901107_OGH0002_009OBA00275_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at